

Neues aus der Region

PRIGNITZ. Schnell, aktuell und sofort auf dem Handy sichtbar – das soll der neue WhatsApp-Kanal des Landkreises Prignitz sein. Seit dem 2. Januar ist dieser nun online und lädt alle Prignitzer ein, Teil der WhatsApp-Community zu werden. Bislang wurden als Social-Media-Plattformen hauptsächlich Instagram und Facebook bespielt.

Da sich die Medienlandschaft jedoch stetig verändert, möchte auch die Kreisverwaltung andere und neue Wege gehen, um die Bevölkerung schnell zu informieren – egal ob über die aktuelle Hochwasserlage, die Eröffnung eines neuen Unternehmens, Infos aus der Kreisverwaltung selbst oder über die neuesten Stellenangebote.

Thematisch wird hier jeder fündig werden. Der Kanal kann kostenlos abonniert werden und ist für jeden zugänglich,

Der Kanal bietet News aus dem Landkreis direkt aufs Telefon.
Fotos: Landkreis Prignitz

der WhatsApp auf seinem Handy hat. Da es sich hierbei um einen Business-Kanal handelt, werden keine Telefonnummern oder andere personenbezogene Daten veröffentlicht. Niemand kann sehen, wer dem Kanal folgt – auch nicht die Kreisverwaltung selbst. Dafür können alle Nutzer, die dem Kanal folgen, auf die geposteten Nachrichten mit Emojis reagieren und so zeigen, was sie davon halten.

Auch Umfragen werden ihren Platz einnehmen, damit die Community aktiv bei der Gestaltung des Kanals mitgenommen wird. Noch ist der Kanal nicht über die normale Suche bei WhatsApp möglich. Kanäle werden dort erst angezeigt, wenn sie eine bestimmte Anzahl an Abonnenten gewonnen haben. Deswegen findet man den Kanal nur, wenn man den QR-Code scannt oder dem Link folgt, der auf der Internetseite des Landkreises Prignitz, auf dem Instagram- und dem Facebook-Profil hinterlegt ist.

Die Kreisverwaltung Prignitz freut sich über jeden Follower. Der Link zum neuen WhatsApp-Kanal lautet: <https://whatsapp.com/channel/0029Vb0G4XadJ6GvGpMo3d0h>



Scannt man den QR-Code, kommt man zum WhatsApp-Kanal des Landkreises.

•RESTAURANT

•THEATER

•BOWLINGBAHN

•FUSSBALL-LOUNGE

Olafs Werkstatt

•Kino •Café •Konditorei •Kleinfestsaal

03 39 70 / 14 423 • www.olafs-werkstatt.de
Robert-Koch-Str. 47 in Neustadt/D.

Marcelini & Oskar - Best of
Bauchredner
So. 16.02.2025 | 15.00 Uhr | 23,90 €

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Wir laden alle Mitglieder des **Kleingartenvereins „Lenzener Chaussee“** am **08.02.2025, 10 Uhr** zu unserer Mitgliederversammlung in der Maxim-Gorki-Straße 33 ein.

Der Vorstand

Neues Jahr, neue Fahrten

Schindler Reisen

Termine / Tagesfahrten/Mehrtagesfahrten Busfahrten

02.02.2025	Faschingsfahrt – Kaffeeeklatzsch (Kaffee + Kuchen + Unterhaltung) mit Tanz – wie früher	49,- €
02.03.2025	Hamburger Fischmarkt, Stadt, Plaza Elbphilharmonie	45,- €
12.03.2025	Frauentagsfahrt Mittag + Kaffee + K., Unterhaltung, Programm mit Stargast Hansi Voigt, alias Frau Wäber	89,- €
15.+22.03.2025	Einkaufsfahrt zum Polenmarkt	42,- €
12.04.2025	Tulpenfest Potsdam – Busfahrt + Eintritt	49,- €
15.04.2025	Harz und herzlich hexig mit Hexenbuffet, Hexentanzplatz, Harzrundfahrt,	79,- €
10.–14.05.2025	5 Tage Masurenrundfahrt, 4 Sterne Hotel Nikolaiken HP	ab 749,- € p.P. im DZ
26.–30.04.2025	5 Tage – Ostseefeeeling Swinemünde	ab 499,- € p.P. im DZ
03.05.2025	Einkaufsfahrt nach Slubice	45,- € p.P.
16.–19.05.2025	Minikreuzfahrt nach Schweden	ab 459,- € p.P. im DZ
03.06.2025	Spargelfahrt Beelitz, Karls Erdbeerhof + Outcenter	59,- € p.P.
25.06.2025	Fahrt ins Blaue, Schiff, Essen, Aufenthalt	79,- € p.P.
01.07.2025	Spreewald, Gurkenmanufaktur, Kahnfahrt, Kaffee + K.	79,- € p.P.
30.07.2025	ein Tag in Warnemünde individuell	45,- €
14.–18.08.2025	5 Tage – Best of Holland, Amsterdam, Rotterdam etc.	ab 699,- € p.P. im DZ
20.08.2025	Heideblüte in der Südeide, Celle und Kutschfahrt mit Kaffee und Kuchen	70,- €
26.08.2025	Mühlenmuseum Gifhorn mit Kaffee + Kuchen, Wolfsburg shoppen Outcenter	70,- €
18.–22.09.2025	5 Tage – Best of Südtirol – Gardasee, Bozen, Meran, Dolomitenrundfahrt, HP	ab 699,- € p.P. im DZ
05.11.2025	Herbstfest, 3 Gänge Mittagmenü, Livemusik mit Schlagerstar Andrea Hofmann, Kaffee + Kuchen	85,- €
08.11.2025	Berlintattoo – eine einzigartige Show in Berlin, Bus + Eintritt	PK 1 - 120,- €, PK 2 - 110,- €
12.11.2025	Gänseessen, Glühwein und Baumkuchenbesichtigung u. -verkostung, Kaffee + K.	82,- €

weitere Fahrten im Angebot, wie Adventsfahrten nach Breslau, zum Nürnberger Christkindlmarkt, Hameln und Bückeburg, Silvesterfahrt – Plätze begrenzt bitte rechtzeitig anmelden!

Änderungen vorbehalten!

Omnibusbetrieb und Reiseveranstalter, Inh. Silvia Schindler, Bad Wilsnacker Str. 8
19336 Bad Wilsnack, GT Klein Lünen
Tel.: 038791-569608, mobil: 0176 96183368, Fax: 038791- 568386
www.schindler-reisen.de, info@schindler-reisen.de

SOS-Talente-Festival: jetzt bewerben!

Gewinnern winken Auftritte und Preise

WITTENBERGE. Am Freitag, dem 23. Mai, findet um 17 Uhr im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge die diesjährige Auflage des traditionsreichen SOS-Talente-Festivals statt. Noch ist genug Zeit zum Proben, für das Üben oder dafür, sich Texte einzuprägen – beziehungsweise eine Tanz-Choreographie zu erarbeiten. „Die Planungen laufen aktuell schon auf Hochtouren und nur die Teilnehmer machen dieses Event zu dem, was es ist“, so Mitorganisator Sven Wendelmuth vom SOS-Kinderdorf.

Deshalb sucht SOS-Kinderdorf in Kooperation mit dem

Kultur- und Festspielhaus Wittenberge talentierte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zum Alter von 26 Jahren. Wer also auf die große Bühne möchte, sei es im Bereich Musik, Tanz, Theater, Gesang, Comedy, Hip-Hop oder Artistik, sollte sich diesen Termin jetzt schon vornehmen und vor allem: sich rechtzeitig anmelden. Es können sich Solisten, Bands, Chöre oder Gruppen bewerben. Die Anmeldefrist endet am 30. März.

„Wir sind sehr gespannt auf die Anmeldungen von jungen Leuten aus der Region und darüber hinaus, die auf

einer tollen Bühne mit genialer Sound- und Lichtausstattung, vor einem großen Publikum ihr Können zeigen wollen“, so Sven Wendelmuth. Neben Pokalen, Sachpreisen und Gutscheinen winken den Preisträgern übrigens auch Auftritte beim Stadt- und Hafenfest Wittenberge im August. Obendrein spendiert die Volks- und Raiffeisenbank Prignitz Preisgelder für die Gewinner und Platzierten des Jury- und Publikumspreises.

Der Anmeldebogen und weitere Informationen sind erhältlich über die Facebook-



Seite www.facebook.com/sostalentefestival (hier kann man eine Nachricht senden), per E-Mail an sven.wendelmuth@sos-kinderdorf.de oder telefonisch unter der Nummer 0170/3758035. **Der Vorverkauf für die Veranstaltung hat begonnen. Tickets gibt es in der Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/9291-81/-82 und via E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de**

Glückliche Publikums-Sieger 2024: Die Tanzgruppe „Elite Dancers“.

Die „Reetzer Konfettis“ gewannen 2024 den Jury-Preis beim SOS-Talente-Festival.
Fotos: SOS-Kinderdorf



Gegen das Vergessen

Veranstaltung am Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust und Nationalsozialismus

PERLEBERG. Juden werden hier nicht bedient“ – diese fünf Wörter waren für Millionen Menschen der Beginn von Hoffnungslosigkeit, Hunger, Gewalt, Flucht und Tod. Sie stehen für einen traumatischen Leidensweg, der viele Überlebende bis zum heutigen Tag begleitet. Die Stadt Perleberg möchte mit einer Veranstaltung am Montag, dem 27. Januar, um 10 Uhr, in der Aula des Perleberger Gottfried-Arnold-Gymnasiums (Puschkinstraße 13) der Opfer gedenken, die durch Hass und Verfolgung ihr Leben verloren.

Seit 1996 wird in Deutschland der 27. Januar als Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus begangen. Am 1. November 2005 erklärte die Generalversammlung der Vereinten Nationen den 27. Januar zum Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust. Seit 2006 wird er weltweit begangen.

Die nationalsozialistische Hetzkampagne traf einst auch

die Familie Weinberg. Alfred Weinberg führte in Ostfriesland ein Produkten- und Viehgeschäft und wurde im Juli 1935 namentlich in der Sonderbeilage der Lokalzeitung als jüdischer Laden aufgeführt. Der Sohn, Albrecht Weinberg (geboren 1925 in Rhaderfenn), schildert in dem neu erschienenen Bestseller „Damit die Erinnerung nicht verblasst wie die Nummer auf meinem Arm“ von Nicolas Büchse Erinnerungen an seinen Überlebenskampf in den Konzentrationslagern Auschwitz, Mittelbau-Dora sowie Bergen-Belsen – und wie er in Amerika ein neues Leben begann. Ausschnitte aus dem Buch, die einen Einblick in eine wahre, kaum vorstellbare Geschichte vom Holocaust geben, werden während der Gedenkveranstaltung von Anja Pöppel – Leiterin des Stadt- und Regionalmuseums Perleberg – und Jürgen Schmidt – Stadtführer in der Prignitz – verlesen.



denkveranstaltung von Anja Pöppel – Leiterin des Stadt- und Regionalmuseums Perleberg – und Jürgen Schmidt – Stadtführer in der Prignitz – verlesen.

Auch der deutsche Autor Schalom Ben-Chorin (1913-1999) musste 1935 aufgrund seines jüdischen Glaubens aus seinem Heimatland fliehen. In Deutschland wurde er ausgegrenzt, beleidigt

und bedroht. 1942, mitten im Zweiten Weltkrieg, empfand er über die Gewalttaten und Morde der Nazis die größte Verzweiflung und erblickte in Jerusalem einen blühenden Mandelzweig. Inspiriert von dem immerwährenden Erwachen der Natur schrieb er das Gedicht „Das Zeichen“. Schüler des Perleberger Gymnasiums haben sich im Rahmen des Unterrichts mit dem Gedicht und seiner Botschaft über Hoffnung und Liebe auseinandergesetzt. Sie werden das Gedicht und selbstverfasste Beiträge über ihre Ängste und Sorgen, aber auch über ihre Zuversicht einer guten Zukunft, in der Frieden und Menschlichkeit herrschen, vortragen.

Valerie Pey war mit dem „Chanson de Hébraïque“ von Maurice Ravel bei der Gedenkveranstaltung im vergangenen Jahr zu erleben.
Foto: Rolandstadt Perleberg/ Renè Hill

Die Prignitz kennenlernen

Neuerscheinung der Broschüre „Reisemobil-Landschaft Prignitz“ – ein praktischer Begleiter für mobile Entdecker und Camper

PRIGNITZ. Ab sofort ist das neue Faltblatt „Reisemobil-Landschaft Prignitz“ verfügbar und lädt dazu ein, die Reiseregion Prignitz auf vier Rädern zu erkunden.

Im handlichen A5-Pocketformat bietet die Broschüre eine übersichtliche Karte mit insgesamt 26 Reisemobilstellplätzen und sieben Campingplätzen in der Region.

Die faltbare und leicht verstaubare Broschüre ist perfekt

für unterwegs und enthält darüber hinaus zwei thematische Tourentipps, um die Region mobil zu erobern.

„Wir möchten Reisemobilisten und Campern eine praktische Orientierungshilfe an die Hand geben, damit sie die Prignitz in all ihren Facetten erleben können“, betont Mike Laschewitz, Geschäftsführer des Tourismusverbandes Prignitz. „Ob naturnahe Entspannung oder kulturelle Highlights – mit unserer Broschüre bieten wir Inspiration für jeden Reisetyp.“

Mit einer Auflage von 10.000 Exemplaren richtet sich die Broschüre an alle, die die Vielfalt der Prignitz mobil erleben

möchten. Die zwei empfohlenen Touren „Entspannt durch die Prignitz“ und „Kult(o)ur“ führen Reisende auf Erkundungsrouten zu den kulturellen beziehungsweise natürlichen Höhepunkten der Region.

Ideal für die Beratung und Weitergabe an Gäste, die das mobile Reisen schätzen, ist die Broschüre in allen Touristinformationen der Prignitz erhältlich und steht außerdem online zum Download sowie zum kostenfreien Versand zur Verfügung.

Download unter: www.dieprignitz.de/prospekt

Wer die Prignitz mobil erkunden möchte, findet jetzt Anregungen in einem neuen Ratgeber.Foto: Tourismusverband Prignitz

